

## Echt oder unecht?

Die Kinder unterscheiden Echtes von Unechtem, indem sie sich mit Gegenständen aus Original-Materialien und deren Nachahmungen beschäftigen.

## Methodenkategorie

- » Sich Objekten und Inhalten nähern

## Kompetenzbereiche

- » Kulturelle Kompetenz
- » Wahrnehmungsfähigkeit  
Sehen, Hören, vor allem Geräusche unterscheiden, Fühlen, Riechen
- » Fachkompetenzen  
Materialien und deren Eigenschaften kennen
- » Urteilskompetenz  
Wissen anwenden, um ein Urteil zu begründen

## Rahmen

- » Alter ab 4 Jahre
- » Optimale Gruppengröße 8 – 10 Kinder
- » Zeitbedarf circa 10 Minuten  
Abhängig von der Anzahl der Objekte
- » Vorerfahrungen oder Vorkenntnisse  
Vorwissen zu Materialeigenschaften wie Aussehen, Gewicht, Geruch etc. oder zu anderen Anhaltspunkten

## Material

- » Verschiedene Gegenstände im Original-Material und in Material-Nachahmungen, die in die Hand genommen werden dürfen.  
Zum Beispiel Gegenstände aus Bernstein und Plastik, Holz und Plastik, Schmuck bzw. Münzen aus Gold oder anderen Metallen und deren Nachahmungen
- » Die Auswahl richtet sich nach dem Thema des Museums, der Abteilung, der Aktion.

## So geht's

- » Präsentieren Sie an geeigneter Stelle in der Führung einen Gegenstand jeweils aus dem Original-Material und in Material-Nachahmung.
- » Jedes Kind muss jeden Gegenstand in der Hand gehalten und begutachtet haben.
- » Regen Sie die Kinder dazu an, ihre Vermutungen zu äußern und die Anhaltspunkte, die sie zu ihren Vermutungen führen, zu beschreiben.
- » Erst wenn alle Kinder alle Gegenstände begutachtet haben, erfolgt die Abstimmung:  
„Wer sagt, dieser Gegenstand ist aus ..., dann bitte melden?“ usw.
- » Abschließend geben Sie des Rätsels Lösung und erläutern diese.



## Tipps & Tricks

- » Eignet sich auch gut, wenn man die Gruppe wegen ihrer Größe aufteilt und die Begleitpersonen einbezieht.
- » Eignet sich an verschiedenen Stationen während der Führung und als Abschluss einer Aktion, um zuvor Erfahrenes anzuwenden und zu vertiefen.
- » Beim Thema „Echt oder Unecht“ können Sie darauf hinweisen, dass Museen (fast) immer nur „Echtes“ sammeln und zeigen.

## Varianten & Kombinationen

- » Bei großen Gruppen kann man die Kinder in mehrere kleine Gruppen teilen und parallel an anderen Forscher-Stationen arbeiten lassen. Hierbei circa 10 Minuten pro Station, Auflösungen durch Begleitpersonen oder durch Sie zum Abschluss. Jeweils gemeinsamer Wechsel der Stationen nach Ansage.
- » Beispiele für andere Forscher-Stationen  
Forscherblick durch's Stereomikroskop → No 25  
Was kann schwimmen? → No 67